

Was ist ein Sachtext?

1 Lies dir den Text durch und mach dir Notizen zu den verschiedenen Merkmalen von Sachtexten in Stichpunkten.

Sachtexte sind, wie ihr Name schon sagt, sachlich geschrieben, was bedeutet, dass sie in einer neutralen Schreibweise verfasst sind. Sachtexte können dabei über jedes beliebige Thema berichten, welches auf wahren Begebenheiten beruht. Das bedeutet, dass Sachtexte nur wahre Fakten beinhalten.

Ihre Grundfunktion ist dabei immer die Vermittlung von Wissen und Informationen zu einem bestimmten Sachverhalt. Sachtexte werden ohne Ausschmückungen verfasst und es werden selten Emotionen in Sachtexten geäußert. In einigen Textsorten kann der Autor aber auch in einem Sachtext seine Meinung einbringen.

In der Regel werden Sachtexte im Präsens geschrieben. Wenn ein Sachtext über ein Thema berichtet, welches in der Vergangenheit liegt wird das Präteritum verwendet.

Sachtexte können unterschiedlich aufgebaut sein, aber alle Sachtexte folgen einer logischen Struktur und einer chronologischen Reihenfolge in ihrem Aufbau. So gibt es beispielsweise keinen Perspektivwechsel oder auch keine Zeitsprünge in Sachtexten.

In diesen Merkmalen unterscheiden sich Sachtexte vom zweiten großen Bereich der Textsorten, nämlich literarischen Texten.

Welche Arten von Sachtexten gibt es?

2 Lies dir den Text durch und mach dir Notizen zu den verschiedenen Arten von Sachtexten in Stichpunkten.

Der Begriff "Sachtext" ist ein Überbegriff für verschiedene Textarten, auch Textsorten genannt. Alle haben die informierende Funktion gemeinsam.

Zu den Sachtexten zählen im Deutschen in erster Linie die Nachrichten, welche in Form eines Zeitungsartikels oder eines Berichts übermittelt werden. Auch das Interview, der Kommentar und die Reportage werden zu Sachtexten gezählt. Aber auch politische Ansprachen, wie beispielsweise Wahlreden, gehören dazu. Sachtexte die einem ebenso häufig im Alltag begegnen sind Anleitungen oder Gebrauchsanweisungen. Gesetze und Verordnungen, welche in der Schule, im Beruf oder in der Politik bestimmt und verschriftlicht werden, sind ebenso Sachtexte. Blogbeiträge, Filmkritiken und Werbetexte werden auch unter dem Oberbegriff Sachtext zusammengefasst.

Diese Textsorten sind alles Sachtexte, wobei ein deutlicher Unterschied zwischen den einzelnen Arten auffällt. Sie unterscheiden sich in ihrer sachlichen Schreibweise. Während ein Bericht oder ein Gesetzestext sehr neutral geschrieben sind, kann eine Filmkritik oder ein Blogbeitrag sehr persönliche Elemente beinhalten. Das zeigt, dass in Sachtexten auch Meinungen, Emotionen und Gefühle mit eingebracht werden können.

Welche Funktionen können Sachtexte haben?

3 Lies dir den Text durch und mach dir Notizen zu den verschiedenen Funktionen von Sachtexten in Stichpunkten.

Sachtexte können zahlreiche Funktionen erfüllen, wodurch man sie anhand ihrer Funktion voneinander unterscheiden kann.

Informative Sachtexte informieren den Leser. Das ist die Grundfunktion von den meisten Sachtexten, wodurch auch fast alle diese Funktion erfüllen. Es gibt darüber hinaus aber auch Sachtexte, die noch weitere Funktionen besitzen. Da wären einmal die appellativen Texte, welche den Zweck haben ihre Leser zu etwas aufzufordern bzw. deren Aufmerksamkeit zu erlangen. Auch das Bewerben einer Sache ist eine Funktion von appellativen Texten. Anleitende Texte leiten Handlungen an und normative Texte geben verbindliche Verhaltensregeln vor und normieren auf diese Weise Handlungsabläufe oder Ähnliches. Zudem gibt es noch kommentierende Texte, welche die Funktion haben einen Sachverhalt zu kommentieren und den Leser dadurch zum Nachdenken anzuregen. Kommentierende Texte werden dabei auch häufig dazu verwendet seine eigene Meinung mit einzustreuen. Dies wird auch in argumentativen Texten getan, da diese die Funktion besitzen, dass man seine Meinung darlegt und äußert.